

Haftbefehl gegen Immobilienmagnaten: Benko im Fadenkreuz der Justiz!

Die Staatsanwaltschaft Trient hat einen Haftbefehl gegen Immobilienmogul René Benko erlassen. Ermittlungen wegen Korruption laufen.



Nachrichten AG

Riva del Garda, Italien - Die Situation um den ehemaligen Immobilienmogul René Benko eskaliert dramatisch. Die Staatsanwaltschaft Trient in Italien hat am Dienstag einen europäischen Haftbefehl gegen Benko erlassen, wie die italienische Nachrichtenagentur Ansa berichtet. Der Haftbefehl bezieht sich auf mehrere Liegenschaftstransaktionen im Zeitraum von 2018 bis 2022. Die Ermittlungen richten sich nicht nur gegen Benko selbst, sondern auch gegen über 100 weitere Personen, darunter prominente Unternehmer, Politiker und Anwälte, die wegen schwerwiegender Vorwürfe wie krimineller Vereinigung, Korruption und Betrug in den Fokus der Strafverfolger geraten sind. Auch die Bürgermeisterin von Riva del Garda, Cristina Santi, sowie Benkos Vertrauter, Hans Peter

Hager, befinden sich bereits in Hausarrest, während Hausdurchsuchungen in verschiedenen öffentlichen Einrichtungen im Trentino und Südtirol durchgeführt werden, wie **die Presse** detailliert beschreibt.

Im Zentrum der Ermittlungen steht der Verdacht, dass die beschuldigten Unternehmer Wahlkampagnen von Amtsträgern finanziert haben, um im Gegenzug für ihre Immobilienprojekte Vorteile zu erhalten. Gerüchte über mögliche Auslieferungsschritte für Benko stehen im Raum, jedoch ist unklar, ob ein entsprechendes Ersuchen bereits gestellt wurde. Benkos Anwalt, Norbert Wess, versichert, dass kein Europäischer Haftbefehl gegen seinen Mandanten vollzogen werden wird. Er betont zudem Benkos Kooperationsbereitschaft mit den Behörden und dessen Überzeugung, dass die gegen ihn erhobenen Vorwürfe falsch seien. Weitere Ermittlungen laufen in Deutschland wegen Geldwäscheverdachts und in Österreich wegen Betrugs, wie **Heute at** berichtet.

Die umfassenden Ermittlungen in mehreren Ländern sind ein starkes Zeichen für die sich zuspitzende Lage rund um Benko und sein einst blühendes Immobilienimperium. Das Ausmaß der Vorwürfe und die bereits erfolgten Festnahmen unterstreichen, wie ernst die Situation ist. Das Verfahren befindet sich derzeit in der Phase der Voruntersuchung, und es wird erwartet, dass weitere Festnahmen und Durchsuchungen folgen werden, um den Verdacht auf betrügerische Machenschaften weiter zu konkretisieren. Damit nimmt der Fall Benko eine dramatische Wendung, die nicht nur seinen persönlichen Ruf, sondern auch weitreichende wirtschaftliche Folgen nach sich ziehen könnte.

Details	
Vorfall	Korruption, Betrug, Kriminelle Vereinigung
Ursache	Wahlkampagnen, Immobilienprojekte, Amtsgeheimnisverletzung, Steuergesetzverletzung
Ort	Riva del Garda, Italien

Details	
Festnahmen	3
Quellen	• www.heute.at • www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at